

21. Juli 2021

Zwei Straßensanierungs-Projekte abgeschlossen

Generalsanierung der L 109 zwischen Schenkenbrunn und Nesselstauden sowie des Kreisverkehrs der L 7081 in Krems fertig

Zwei Sanierungsprojekte bei Landesstraßen wurden abgeschlossen. Neben der Sanierung der Landesstraße L 109 zwischen Schenkenbrunn und Nesselstauden wurde auch der Kreisverkehr der L 7081 im Stadtgebiet von Krems saniert.

Die Generalsanierung der Landesstraße L 109 zwischen Schenkenbrunn und Nesselstauden ist abgeschlossen. Landesrat Martin Eichinger nahm in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Fertigstellung der Fahrbahnsanierung der Landesstraße L 109 zwischen Schenkenbrunn und Nesselstauden vor. Bedingt durch die aufgetretenen Schäden und Fahrbahnunebenheiten entsprach die Fahrbahn der Landesstraße L 109 zwischen Schenkenbrunn und Nesselstauden nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen, weshalb das Land NÖ eine Sanierung der Fahrbahn auf einer Länge von rund 840 Meter beschlossen hat. Auf einer Fläche von rund 5.500 m² wurde der bestehende Fahrbahnbelag der L 109 durchgefräst und im Anschluss daran wurde mit Ergänzungsmaterial eine neue Planie hergestellt. Für eine ordnungsgemäße Entwässerung und Wasserführung wurden entlang des Fahrbahnrandes Leistensteine errichtet. Mit dem Aufbringen einer neuen rund 8 cm starken bituminösen Tragdeckschicht wurde die Fahrbahn unter Beibehaltung der bestehenden Fahrbahnbreite wiederhergestellt. Die Fräsarbeiten wurden von der Fa. KAB aus St. Pölten und die Asphaltierungsarbeiten von der Fa. Held&Francke BauGmbH aus Loosdorf ausgeführt. Die Arbeiten für die Planie sowie für die Entwässerung und die Restarbeiten wurden durch die Straßenmeisterei Krems in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen der Region ausgeführt. Die Gesamtkosten von rund 130.000 Euro werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Auch die Bauarbeiten für die Sanierung des Kreisverkehrs im Zuge der Landesstraße L 7081 im Stadtgebiet Krems wurden abgeschlossen. Bedingt durch die aufgetretenen Fahrbahnschäden und Fahrbahnunebenheiten entsprach die Fahrbahn des Kreisverkehrs im Zuge der Landesstraße L 7081 im Stadtgebiet Krems nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Auf einer Fläche von rund 750 m² wurden der bestehende Fahrbahnbelag und die bestehende Tragschicht des Kreisverkehrs der Landesstraße 7081 rund 12 cm abgefräst und eine neue 9 cm starke bituminöse Bindertragschicht bzw. eine neue 3,5 cm starke bituminöse Deckschicht aufgebracht. Die Arbeiten wurden von der Firma Swietelsky AG aus 3134 Nußdorf ob der Traisen am ersten Schulferienwochenende in einer Bauzeit von zwei Kalendertagen durchgeführt. Die Restarbeiten werden durch die Straßenmeisterei Krems in Zusammenarbeit mit Bau- und

NÖK Presseinformation

Lieferfirmen der Region ausgeführt. Die Kosten belaufen sich auf rund 60.000 Euro und werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at